

Katta und Co im Opel-Zoo 2.0

Werde Botschafter für den Artenschutz!



Große Resonanz erfuhr der im Schuljahr 2021/22 erstmals durchgeführte Wettbewerb des Vereins ‚Freunde und Förderer des Opel-Zoo e.V.‘ zur Erhaltung der Artenvielfalt und Sensibilisierung für Natur- und Artenschutz

„Was darf der Mensch mit der Natur machen und welche Verantwortung trägt er für sie?“ ist eine Frage, die aufs Ganze zielt, unsere Lebensgrundlage. Arten- Umwelt und Naturschutz geht uns alle an, nicht nur heute, sondern auch mit Blick auf die Zukunft. Sich für die Vielfalt zu engagieren mit tollen Ideen stärkt die Freude am eigenverantwortlichen Handeln und ergänzt den Unterricht im Klassenzimmer. Letzteres ist auch wesentliches Anliegen des Opel-Zoo, der als ein außerunterrichtlicher Lernort mehr ist als eine reine Freizeit- und Kultureinrichtung, sondern insbesondere auf den nötigen Erhalt der Biodiversität aufmerksam macht.

„Der Vielfalt verbunden“ ist auch ein großes Anliegen des Fördervereins, der seit vielen Jahren durch zahlreiche Projekte den Opel-Zoo, insbesondere auch die Zoopädagogik, in dieser Arbeit unterstützt.

Durch die Pandemie mussten in den vergangenen Schuljahren viele Projekte und Wettbewerbe abgesagt werden, bzw. forderten alternative Formate zur Durchführung. Der Wettbewerb „Katta und Co im Opel-Zoo. Werde Botschafter für den Artenschutz!“ setzt insbesondere auf das selbst bestimmte Lernen unter besonderen Rahmenbedingungen außerhalb des Klassenzimmers.



Nicht so nah an die königlichen Füße - Grußwort des Schirmherrn



King Julien aus dem Film Madagascar hat ganz Recht, wenn er „Nicht so nah an die königlichen Füße!“ einfordert. Denn sein Lebensraum ist durch Rodungen für Viehweiden oder für Holzkohle bedroht und außerdem muss er sich vieler Jäger erwehren. Deswegen ist seine Art der Kattas als stark gefährdet eingestuft.

Den Verlust von Lebensraum und die Gefahr durch Jäger, erfahren darüber hinaus leider auch viele andere Tierarten auf der Welt. Wir können aber glücklicherweise etwas für Katta und Co tun. Wir können zum Beispiel die Aufmerksamkeit auf sie und ihren Lebensraum richten und damit zu ihrem Schutz beitragen. Der Opel Zoo selbst hilft mit einer über 500 Quadratmeter großen Anlage den Kattas und auch Roten Varis, einer weiteren Lemurenart.

Der Schulwettbewerb „Katta und Co im Opel Zoo“ geht noch einen Schritt weiter. Schülerinnen und Schüler sollen eine Werbekampagne zum Schutz der Art und/oder ihres Lebensraums entwerfen. Im Youtube- und TikTok-Zeitalter ist es eine sehr gute Idee, dass sie hier einen Film drehen und gleichzeitig Arten schützen können - Kreativität für einen guten Zweck. Deswegen möchte ich mich ausdrücklich beim Förderverein des Opel-Zoo für diesen Wettbewerb bedanken und freue mich als Schirmherr dienen zu können.

Liebe Schülerinnen und Schüler, ich bin gespannt auf Eure Beiträge. Besonders gelungenen Beispielen ist die Aufmerksamkeit garantiert, sie werden Besucherinnen und Besuchern im Opel Zoo gezeigt. Viel Erfolg!

Staatssekretär Oliver Konz

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Rückblick auf den 1. Wettbewerb 2021/22

Die Resonanz auf den ersten Wettbewerb im Schuljahr 2021/22, der an 11 Schulen regional ausgeschrieben wurde, war erfreulich groß und die Qualität der eingereichten Beiträge beeindruckte die Fachjuroren. Sie entsprachen auch voll den vom Schirmherrn in seinem Grußwort formulierten Erwartungen.

Seit Juli 2021 präsentiert eine Poster-Ausstellung der zehn besten Wettbewerbsbeiträge rund um die Zooschule im Opel-Zoo die STARKEN BOTSCHAFTEN für den Artenschutz, welche die Schüler:Innen kreativ und sehr überzeugend formuliert haben.

Von den 30 eingereichten Beiträgen (66 Schüler:Innen aus 8 Schulen des Hochtaunus- und Main-Taunus-Kreises) wurden außerdem die „Top Ten“ am 17. Mai 2022 in der Stadthalle Kronberg im Taunus im Rahmen der 15jährigen Jubiläumsfeier des Fördervereins geehrt.



Auch auf der Internetseite zum Wettbewerb sind die Ergebnisse, insbesondere auch die von den Schüler:innen erstellten Filme zu bewundern. Und nicht nur das! Aufmerksam auf das Projekt wurde auch die Bundesministerin für Bildung und Forschung Bettina Stark-Watzinger, als sie sich bei einem Besuch im Opel-Zoo am 19.8.2022 über den Zoo und die Arbeit des Fördervereins zu informieren. Sie lobte, dass der Wettbewerb konzeptionell in besonderem Maße den edukativen Aktivitäten eines Tiergartens entspricht und gezielt Jugendliche aus der Mittelstufe anspricht und aktiviert.

Eckdaten zum Wettbewerb 2.0

Die Adressatengruppe:

Naturwissenschaftlich interessierte Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I, Jahrgangsstufen 5-10, die von Koordinator:Innen an den jeweiligen Schulen (Klassen- oder Fachlehrer:Innen, AG-Leiter:Innen; Talentförderung etc....) betreut werden.

Als **Einzelperson oder in Kleingruppen (3-4 Teilnehmer)** wählen die Teilnehmer als „Botschafter für den Artenschutz“ **eine** Tierart im Opel-Zoo aus, die ihrerseits Vertreter für ihre bedrohten Verwandten in der Natur ist.

Die Aufgabe:

Aufgabe ist es nun, eine Art Werbekampagne zu entwickeln, die in einem kurzen **Film** (3-6 Minuten) und einem informativen **Flyer** zum Schutz der Art und/oder ihres Lebensraums aufruft. Als eine Hilfestellung versteht sich der vorstrukturierte Flyer (auf der Projektseite des Fördervereins), der inhaltlich die Auseinandersetzung (vgl. verbindliche Aspekte) verlangt, wohingegen der Kreativität und dem Ideenreichtum bei der Erstellung des kurzen Videos keine Grenzen gesetzt sind.

Verbindliche inhaltliche Aspekte:

- Beschreibung der Tierart in ihrem natürlichen Lebensraum (Körperbau, besondere Merkmale, Lebensweise, Nahrung, Sozialform)
- Erklärung des Gefährdungsstatus gemäß IUCN (International Union for Conservation of Nature): Verbreitungsgebiet, Lebensraum und aktuelle Bestandsmaterial (zu beachten ist der aktuelle Status, den die Listen nicht immer wiedergeben)
- Sammlung von aussagekräftigem Bildmaterial zur gewählten Tierart
- Beschreibung **direkter** und **indirekter** Bedrohungsfaktoren durch den Menschen (vgl. auch Washingtoner Artenschutzabkommen)
- Erläuterung von Schutzmaßnahmen, die im natürlichen Lebensraum getroffen werden
- Erklärung, warum die gewählte Tierart im Opel-Zoo ein Botschafter für ihre bedrohten Verwandten ist.
- Die individuelle bzw. Gruppen-Betreuung (insbesondere auch **Anmelde- und Abgabeprozedere** der Beiträge) erfolgt durch die Koordinatoren an der Schule.
- Die Ergebnisse werden von einem ausgewählten Jurorenteam begutachtet und besonders gelungene Beiträge im Opel-Zoo den Besuchern präsentiert.



Auszeichnungen:

Grundsätzlich gibt es für alle Teilnehmer eine Urkunde. Neben Sonderpreisen sind folgende Preise zu gewinnen:

1. Platz	300 €
2. Platz	200 €
3. Platz	100 €

Zeitrahmen und Termine:

Der Wettbewerb versteht sich im Schuljahr 2022/23 als Fortsetzung des Pilotprojektes mit Schwerpunkt im 2. Schulhalbjahr. Anschließend soll er alle zwei Jahre stattfinden.

Anmeldung über die Koordinatoren: nach den Weihnachtsferien ab 9. Januar 2023

Anmeldeschluss: 22. Februar 2023

Bearbeitungszeitraum/Abgabe

über die Koordinatoren: bis Juni 2023

Abgabeschluss: 16. Juni 2023

Preisverleihung: Mittwoch, 12. Juli 2023, Stadthalle Kronberg (geplant)

Unsere Partner:

Schirmherr: Staatssekretär Oliver Conz, Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Unterstützer: Unser Dank gilt den Rotary Clubs Bad Soden-Königstein, Kelkheim, Kronberg und Main-Taunus, welche die Durchführung des Wettbewerbs mit großzügigen Spenden ermöglichen.

Informationen zum Wettbewerb: www.foerderverein-opel-zoo.de/wettbewerb

Ansprechpartnerin für Lehrkräfte und Koordinatoren: Ruth Stücker ruth.stuecke@gmail.com



Der Schulwettbewerb ist ein Projekt der Freunde und Förderer des Opel-Zoo e.V. in Kooperation mit der Zoopädagogik des Opel-Zoo, Georg von Opel-Freigehege für Tierforschung.

Freunde und Förderer des Opel-Zoo e.V. Am Opel-Zoo 3, 61476 Kronberg im Taunus

Telefon: +49 (0)6173-325903-83 Telefax: +49 (0)6173-325903-11

foerderverein@opel-zoo.de

www.foerderverein-opel-zoo.de